Ressort: Gesundheit

Drogenbeauftragte warnt vor Bagatellisierung von Cannabis

Berlin, 02.05.2018, 15:50 Uhr

GDN - Die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Marlene Mortler (CSU), hat davor gewarnt, Cannabis als ein bloßes Lifestyleprodukt zu verharmlosen. "Wegen keiner anderen illegalen Droge müssen heute so viele Menschen behandelt werden wie wegen Cannabis", sagte Mortler der "Welt" (Donnerstagsausgabe).

Sie sehe daher keinen Grund, die Droge zu legalisieren oder, wie neuerdings in der Schweiz, Hanfblüten zum Selbstdrehen von Zigaretten im Discounter anzubieten. "Die in der Schweiz angebotenen Produkte enthalten angeblich unter einem Prozent der berauschenden Substanz THC, sodass sie dort nicht unter die Drogengesetzgebung fallen", sagte Mortler. In Deutschland liege diese Grenze deutlich niedriger. Mortler warnte in diesem Zusammenhang davor, Cannabis "als bloßes Lifestyleprodukt zu bagatellisieren". Sie verwies auf Studien, wonach fast zehn Prozent aller Konsumenten süchtig werden. Eine Legalisierung, wie von einer starken Lobby gefordert, wäre das "falsche Signal". Für Mortler ist es die zweite Amtszeit als Drogenbeauftragte. In dieser Wahlperiode wolle sie die Medikamentensucht zu einem Schwerpunkt ihrer Arbeit machen: "Die Menschen halten es für selbstverständlich, dass es für jede Befindlichkeit ein Medikament gibt und sie schon beim kleinsten Schmerz eine Pille schlucken können." Mortler appellierte an Ärzte, verantwortungsvoll mit der Verschreibung von Psychopharmaka umzugehen. An jeden Einzelnen richtete sie den Appell, auch mit nicht verschreibungspflichtigen Schlaf- oder Schmerzmitteln zurückhaltend zu sein. "Solche Tabletten dürfen nicht wie Zuckerstückchen geschluckt werden", sagte Mortler.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105531/drogenbeauftragte-warnt-vor-bagatellisierung-von-cannabis.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619